

Unsere Schweizer Skirennfahrer haben in St. Moritz ihren Flow auf die Schule Bühler und unseren Skiclub übertragen. Eine so grosse Teilnehmerzahl wie am Sonntag, haben wir schon viele Jahre nicht mehr verbuchen dürfen. Schon die kleinsten Schüler zeigten eine tolle Disziplin und sind pünktlich zur Startnummernausgabe am Horn erschienen.

Das tolle Wetter und die super präparierte Piste bereiteten uns einen wunderbaren Renntag. Unser Kurssetzer Emil Walser flaggte mit seinen Helfern einen fairen, rhythmischen Lauf aus. In der Zwischenzeit haben viele fleissige Helfer die Zeitmessung installiert, Startnummern verteilt, Wienerle gekocht, die Kinder instruiert und noch vieles mehr.

Pünktlich um 09.30 Uhr konnte mit dem Schülerrennen gestartet werden. Bei der anschliessenden Rangverkündigung wurden die Sieger gekürt und alle Teilnehmer haben einen kleinen Preis erhalten.

Schlag auf Schlag wurde mit dem Clubrennen gestartet. Den Anfang machten wiederum die Jüngsten und die Gäste. Die Erwachsenen massen sich in zwei Läufen. Mit der Teilnahme unseres jungen FIS-Fahrers, Nick Spörri, und dem Tele-Top Fahrer Ramon Sparr, wurde es spannend bis zum Schluss, wer sich als neuer Clubmeister feiern lassen durfte.

Das Familien-Duell fand wie immer riesigen Anklang und verbreitete Spass auf der Piste.

Ein herzliches Danke-Schön an die Verantwortlichen des Skilift Horn, die Zusammenarbeit hat wie immer hervorragend geklappt und alle Mitarbeiter sind stets bemüht und stehen uns tatkräftig zur Seite.

Im Restaurant Edelweiss lösten wir mit der Rangverkündigung die Spannung auf. Jedes Kind aus der JO hat einen schönen Preis erhalten und durfte zusätzlich vom Gabentisch noch ein Geschenk aussuchen.

Das Duell um den Clubmeister konnte Emil Walser für sich entscheiden. Nick Spörri und Ramon Sparr musste sich knapp geschlagen geben. Bei den Damen sicherte sich Karin Baumann als amtierende Clubmeisterin auch den Titel im 2017.

Eine kleine Gruppe liess das Clubrennen im Edelweiss noch ein wenig ausklingen.

An dieser Stelle danke ich allen Helfern im Hintergrund und am Renntag ganz herzlich für die wertvolle Arbeit.

Bis zum nächsten Jahr, wenn es wieder heisst Clubrennen 2018.

Eure technische Leiterin
Karin Baumann